

ziert und kommentiert.

⁴ Andere Vorgehensweisen werden etwa in Pfanzagl [21991] (Kap. 12) geschildert. Sie sind zum Teil rechnerisch einfacher, müssen aber erst einmal motiviert werden.

⁵ Zur Definition und zum Zusammenhang mit anderen Verteilungen siehe etwa Lehmann [2002]; S. 149 f.

⁶ Vgl. etwa Pfanzagl [21991]; S. 181 oder S. 293.

Literatur

Dehling, Herold / Haupt, Beate [2003]: Einführung in die Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik. Berlin usw.: Springer Verlag.

Hald, Anders [1998]: A history of mathematical statistics from 1750 to 1930. New York usw.: John Wiley.

Lehmann, Günter [2002]. Statistik. Heidelberg usw.: Spektrum Akademischer Verlag.

Meyer, Jörg [2004]: Schulnahe Beweise zum zentralen Grenzwertsatz. Hildesheim: Franzbecker Verlag.

Pfanzagl, Johann [21991]: Elementare Wahrscheinlichkeitsrechnung. Berlin usw.: Walter de Gruyter Verlag (Original 1988).

Jörg Meyer
Schäfertrift 16
31789 Hameln
J.M.Meyer@t-online.de

Fathom - Ein interaktives Werkzeug zur Stochastik - Testversion kostenlos verfügbar

ROLF BIEHLER

Die Software Fathom steht in einer deutschen Beta-version kostenlos zum Testen an deutschen Schulen und Hochschulen bis zum 15.03.2006 zur Verfügung:

(<http://www.mathematik.uni-kassel.de/~fathom>).

Die Software ist voll funktionsfähig, die Menüs sind in deutscher Sprache, der Großteil der Dokumentation ist noch in Englisch.

Im Februar 2006 erscheint eine Version mit voller deutscher Dokumentation und Materialien für den unterrichtlichen Einsatz bei Springer Heidelberg. Die Software kann bis dahin frei an Schüler und Studierende weitergegeben werden und im Unterricht erprobt werden.

Die Software, die erfolgreich an zahlreichen amerikanischen Highschools und Colleges eingesetzt wird (<http://www.keypress.com/fathom/>), ist ein universelles Werkzeug für den Stochastikunterricht.

Anwendungen in folgenden Themenbereichen sind möglich: Beschreibende Statistik und Explorative Datenanalyse, stochastische Simulation von Zu-

fallsexperimenten, Beurteilende Statistik (traditionelle Verfahren, Resampling Methoden), Wahrscheinlichkeitsverteilungen, Anpassung von Funktionen an Daten, Regression und Korrelation

Fathom unterstützt das Lernen von Stochastik durch die leichte Möglichkeit dynamische Visualisierungen und interaktive Arbeitsblätter herzustellen. Fathom ist ein relativ einfach zu erlernendes Werkzeug, das nach neuesten didaktischen und softwareergonomischen Erkenntnissen gestaltet wurde. Moderne computergestützte Anwendungen der Stochastik lassen sich leicht auch auf Schulniveau realisieren.

Mehr Materialien finden sich auf der Homepage <http://www.mathematik.uni-kassel.de/~fathom>.

Kontakt: Prof. Dr. Rolf Biehler
(biehler@mathematik.uni-kassel.de;
fathom@mathematik.uni-kassel.de)